

Wir kämpfen für unseren **Metaller-KV**: Schon **Gewerkschaftsmitglied**? Jetzt beitreten, denn **gemeinsam sind wir stärker!**

BEITRITTSERKLÄRUNG

Österreichischer Gewerkschaftsbund
 PRO-GE: (01) 534 44 69-100, mitgliederservice@proge.at, www.proge.at
 GPA-djp: 05 0301-301, service@gpa-djp.at, www.gpa-djp.at

PRO-GE
 DIE PRODUKTIONSGEWERKSCHAFT

GPA djp
 GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN
 DRUCK - JOURNALISMUS - PAPIER

Zuname	Vorname		männl. <input type="checkbox"/>	SV-Nr./Geb. Datum	Staatsbürgerschaft
			weibl. <input type="checkbox"/>		
Straße/Gasse/Platz		PLZ/Wohnort			
Telefon-Nr. (Privat)	E-Mail	Vormitgliedszeiten von/bis	Gewerkschaft		Mitglieds-Nr.
Beschäftigt bei: (Firmenwortlaut und Adresse)		Personal-Nr.	derzeitiger Beruf		
Geldinstitut	Bankleitzahl	Konto-Nr.	Beitragshöhe		

Die Höhe des Mitgliedsbeitrages beträgt 1% des monatlichen **Bruttoverdienstes**: Arbeitslohn (einschließlich Überstunden) +SEG-, Schicht-, Montage- sowie auch Nachtarbeitszulage. **Unberücksichtigt bleiben**: Sonderzahlungen, Aufwandsentschädigungen, Entfernungsgelder usw. Die Mitgliedschaft kann jederzeit schriftlich gekündigt werden. Die Beiträge sind bis zum Kündigungsdatum zu bezahlen.

Ich bezahle meinen Mitgliedsbeitrag durch: (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Lohnabzug: Ich ermächtige meine/n Arbeitgeberin, alle im Zusammenhang mit der Beitragseinhebung erforderlichen personenbezogenen Daten im Sinne des DSG § 6 (1) bzw. § 7 an den ÖGB bzw. an die im ÖGB vereinten Gewerkschaften zu übermitteln.

Sollte der Betrieb mit der PRO-GE kein Betriebsabzugsverfahren vereinbart haben, oder ich aus dem Betrieb ausscheiden, bin ich damit einverstanden, dass die Gewerkschaft PRO-GE meinen monatlichen Gewerkschaftsbeitrag mittels Einziehungsauftrag/Lastenschriftenverfahren einhebt.

Abbuchung: Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen zu Lasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Damit ist auch meine kontoführende Bank ermächtigt, die Lastschrift einzulösen, wobei für diese keine Verpflichtung zur Einlösung besteht. Insbesondere dann, wenn mein Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist. Ich habe das Recht, innerhalb von **56 Kalendertagen** ab Abbuchungstag **ohne Angaben von Gründen** die **Rückbuchung** zu veranlassen.

Beitritt per

Datum

Unterschrift des Mitglieds

PRO-GE
 DIE PRODUKTIONSGEWERKSCHAFT

www.proge.at

GPA djp
 GEWERKSCHAFT DER PRIVATANGESTELLTEN
 DRUCK - JOURNALISMUS - PAPIER

www.gpa-djp.at

„Angebot“ der Arbeitgeber:

- Lohn- und Gehaltseinbußen
- Verschlechterung der Arbeitszeiten

Wir Metaller für unseren Kollektivvertrag!

WIR FORDERN
+5%

Wir kämpfen für unseren Metaller-KV!

www.proge.at
www.gpa-djp.at

DIE GEWERKSCHAFTEN SAGEN NEIN ZUM LOHN- UND GEHALTSKÜRZUNGSPAKET DER ARBEITGEBER!

Die Katze ist aus dem Sack. Mehrere Arbeitgebergruppen brachen mit der erfolgreichen Sozialpartnertradition und haben in der Metallindustrie auf getrennte Verhandlungen gedrängt. **Jetzt wissen wir warum!** Es geht um das beinharte Durchsetzen ihrer Interessen gegenüber den Beschäftigten.

Die Arbeitgeber wollen:

- In den Betrieben **12 Stunden pro Tag, 56 Stunden pro Woche**, mit jahrelangen Durchrechnungszeiträumen und **ohne Überstundenzuschläge** arbeiten lassen.
- Ältere ArbeitnehmerInnen zu Teilzeitbeschäftigten machen, mit Lohn- und Gehaltskürzung!
- Jüngeren ArbeitnehmerInnen die Überstundenzuschläge wegnehmen!

In Wahrheit wollen die Arbeitgeber auf Kosten der Beschäftigten sparen und ihre Gewinne maximieren. Sonst nichts!

$$\begin{array}{r} \text{Inflation} \\ \text{Arbeitgeber-„Angebot“} \end{array} \begin{array}{r} \\ 2,71\% \end{array}$$

$$= \text{Kaufkraftverlust} \quad -0,45\%$$

oder:

2,4 - 2,8% je nach Betriebsergebnis
und das **bis maximal 3.000 Euro Lohn/Gehalt.**

Und nur bei massiven Verschlechterungen für die Beschäftigten.

**WIR FORDERN FAIRE LÖHNE UND GEHÄLTER.
DENN DEINE ARBEIT IST wesentlich MEHR WERT!**

BETRIEBSVERSAMMLUNGEN IN ALLEN BETRIEBEN AM 16./17. OKTOBER!